

Hannover, 30.–31. März 2017

12. Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung

DIGITALISIERUNG DER HOCHSCHULEN: FORSCHUNG, LEHRE UND ADMINISTRATION

PROGRAMM



DZHW

Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschaftsforschung



GESELLSCHAFT FÜR
HOCHSCHULFORSCHUNG

GRUSSWORT



Diskutieren Sie mit!
#gfhf2017

INHALTSVERZEICHNIS

Programm	2
Raumplan Lichthof (Uni Hannover, Welfenschloss)	12
Raumplan Galeriegeschoss (Uni Hannover, Welfenschloss)	14
Abendveranstaltung	16
Lageplan	18
Organisatorisches	20

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
liebe Gäste,

herzlich willkommen zur 12. Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung (GfHf)! Wir freuen uns, Sie an der Leibniz Universität Hannover begrüßen zu können. Die Tagung findet in diesem Jahr unter dem Titel „Digitalisierung der Hochschulen: Forschung, Lehre und Administration“ statt.



Prof. Dr. Monika
Jungbauer-Gans



Prof. Dr. Georg
Krücken

Die Digitalisierungsprozesse an Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen führen zu tiefgreifenden Veränderungen und Transformationsprozessen. Die wissenschaftliche Begleitung dieses Wandels steht aktuell im Fokus der Hochschul- und Wissenschaftsforschung. Die Jahrestagung der GfHf hat Digitalisierung somit zu ihrem diesjährigen

Schwerpunkt gemacht. Viele interessante empirische, aber auch praxisnahe Vortragsangebote sind eingegangen, welche die Basis für eine lebhaft Diskussion in den kommenden zwei Tagen bilden werden.

Wir hoffen, dass wir Ihnen ein spannendes Programm zusammenstellen konnten. Wir danken allen, die im Vorfeld der Tagung ein Abstract zu ihren jeweiligen Forschungsthemen eingereicht haben. Ohne Ihr Engagement wäre dieses Programm nicht möglich gewesen. Wie immer konnten wir aufgrund der begrenzten Tagungszeit leider nur eine Auswahl der angebotenen Vorträge annehmen.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans
DZHW

Ihr

Prof. Dr. Georg Krücken
GfHf

PROGRAMM

1. TAG | 30.03.2017

08:00 - 09:00 Registrierung

09:00 - 09:15 **Begrüßung** durch **Prof. Dr. Georg Krücken** und **PD Dr. Bernd Kleimann** **Raum E001**

09:15 - 10:00 **Keynote: Dr. Martina Franzen** (WZB Berlin)
„Digitale Transformation der Wissenschaft“ **Raum E001**

10:00 - 10:10 Transferzeit

10:10 - 11:10 Block I

Raum E001

Moderation: Uta Liebeskind

Hürden identifizieren, Potenziale entfalten, Visionen verwirklichen: Bestandsaufnahme, Unterstützungsbedarfe und Möglichkeiten des Einsatzes von E-Assessment an Hochschulen.

Jana Riedel, Kathrin Möbius (TU Dresden)

Kooperationspotentiale systematisch erkennen und stärken

Jannica Budde, Dorothee Meister, Gudrun Oevel, Melanie Wilde (Universität Paderborn)

Raum B302

Moderation: Anja Gottburgsen

Disziplinäre Fachkultur als Einflussgröße auf die studentische Akzeptanz von E-Learning-Angeboten an Hochschulen

Andreas Gegenfurtner, Karina Fisch, Martina Reitmaier-Krebs (Technische Hochschule Deggen-dorf)

Digitalisierung von Hochschulen: Akzeptanz und Nutzung veränderter Lehrveranstaltungsformen durch Studierende

Ramona Buske (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Raum B305

Moderation: Bernd Kleimann

Warum MOOCs?

Eine empirische Analyse von Lernzielen und -motivationen aus Sicht der Studierenden

Daniel Otto (FernUniversität Hagen)

Förderung statistischer Lehr- und Lernprozesse in Großveranstaltungen an der Hochschule : ein Flipped-Classroom-Evaluationsdesign zwischen Theorie, Praxis und Messbarkeit

Manuel Förster, Andreas Maur (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Raum A310

Moderation: René Krempkow

Making use of digital learning technologies in Higher Education: What universities provide and what learners use

Maike Reimer (IHF), Susanne Falk (IHF), Hanan Muhammad Asghar (Ludwig-Maxmillians-Universität München)

Warum eigentlich nicht? Über Motive und Anreize zum Einsatz multimedialer Elemente in der Hochschullehre

Elisa Thieme, Benjamin Abicht (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

11:10 - 11:30 Kaffeepause (Lichthof)

PROGRAMM

1. TAG | 30.03.2017

11:30 - 12:30

Block II

Raum E001

Moderation: Gudrun Hessler

Student Engagement und Digitalisierung – Erfolgsfaktoren für eine zeitgemäße Lehre und Administration an der Hochschule

*Kerstin Mayrberger
(Universität Hamburg)*

Erfolgsfaktoren für den Einsatz digitaler Medien in der Hochschullehre

*Johannes Moskaliuk, Anne Thillosen, Friedrich W. Hesse, Ulrike Cress
(Leibniz-Institut für Wissensmedien)*

Raum B302

Moderation: Uta Liebeskind

Informationsgehalt von Teilnehmerdaten in einem webbasierten Vorkurs: Zusammenhänge zwischen Selbsttests, Fragebögen, LMS Logfiles und späterem Studienerfolg

*Katja Derr, Reinhold Hübl
(DHBW Mannheim)*

Workload-Untersuchung: Vergleich von Learning Analytics und Selbsteinschätzung

*Evgenia Samoiloova, Tobias Wolbring, Florian Keusch, Frauke Kreuter
(Universität Mannheim)*

Raum B305

Moderation: Maren Klawitter

Der bedarfsgerechte Einsatz digitaler Lerntransfermethoden im Fachbereich Mathematik

*Sebastian Schellhammer, Linda Häßlich, Katrin Pachtmann, Maria Müller, Julia Scholz
(TU Dresden)*

Erfolgreich Lernen – Mit Papier oder Bildschirm? Chancen und Grenzen des Einsatzes digitaler Lehrbücher in der Hochschullehre

*Annika Brück-Hübner
(Justus-Liebig-Universität Gießen)*

Raum A310

Moderation: René Krempkow

Schlüsselkompetenzen in Zeiten von Digitalisierung und Bologna: Eine empirische Bestandsaufnahme deutscher Hochschulabsolventen

*Ulrike Schwabe, Tim Plasa
(INCHER Kassel)*

Digitale Mobilität Studierender: Bestandsaufnahme zur Nutzung digitaler Medien aus Sicht Studierender und ihr möglicher Beitrag zu Mobilitätserfahrungen

*Janka Willige
(DZHW)*

12:30 - 13:30

Mittagspause (Lichthof)

13:30 - 14:15

Keynote: Prof. Dr. Klaus Tochtermann (ZBW Kiel)

„Open Science – Wird denn wirklich alles „open“ sein?“ **Raum E001**

Moderation: Dr. Walburga Freitag

14:15 - 14:25

Transferzeit

PROGRAMM

1. TAG | 30.03.2017

14:25 - 15:55

Block III

Raum E001

Moderation: Jonas Poskowsky

Persönlichkeit und Studienaktivität als Determinanten von Studienabbruch und Abbruchneigung

Lars Müller

(INCHER-Kassel, Universität Kassel)

Übergänge im deutschen Hochschulsystem – Vom Bachelor- zum Masterstudium.

Kolja Briedis, Saskia Klüver,

Maximilian Trommer

(DZHW)

Entering the labour market:

University of applied science vs. university – Does it matter?

Sebastian Lang, Gregor Fabian

(DZHW)

Raum B302

Moderation: Julia-Carolin Brachem

Reliabilität und Validität von Studierendurteilen zur Qualität von Studium und Lehre und ihr Zusammenhang mit der Verbleibsquote

Irmela Blüthmann, Andreas

Rottach, Rainer Watermann

(Freie Universität Berlin)

Was versteckt sich hinter „Studierbarkeit“? Konzeption und empirische Überprüfung des Konzeptes struktureller Studierbarkeit

Imke Buß

(Hochschule Ludwigshafen)

Mit dem Master mehr verdienen? Einkommensunterschiede zwischen Bachelor-, Master- und traditionellem Abschluss.

Kolja Briedis, Saskia Klüver,

Maximilian Trommer

(DZHW)

Raum B305

Moderation: Bernd Kleimann

Gefährdet New Public Management die Integration von Lehre und Forschung?

Jochen Gläser, Susanne Wollin-

Giering

(TU Berlin)

Berufungsverfahren an Fachhochschulen: Methodische Herausforderungen bei der Untersuchung der Bewerber(innen)lage, aktuelle Ergebnisse und hochschulpolitische Diskurse

Thorben Sembritzki, Lisa Thiele

(DZHW)

Befragungssysteme an Hochschulen: Von der Datenmessung zur Entscheidungsgrundlage?

Kerstin Janson (IUBH Bremen),

Choni Flöther (Universität Kassel)

Raum A310

HoFoNa-Ideenforum

Teilnahmemotivation von US-amerikanischen Professoren an deutschen Universitäten. Eine explorative Studie im Rahmen des akademischen Personalmanagements

Jana Gieselmann

(Universität Bielefeld)

Liberal Education in Europa. Eine systematische bildungstheoretische Analyse von Liberal Education Studiengängen in Europa aus der Perspektive einer Theorie transformatorischer Bildung

Tim Hoff

(Universität Hamburg)

Einflussfaktoren auf die Organisationsgestaltung von Fakultäten/ Universitäten im Rahmen des New Public Managements

Ilse Hagerer

(Universität Osnabrück)

15:55 - 16:30

Posterpräsentation (Lichthof)

16:30 - 16:45

Kaffeepause (Lichthof)

16:45 - 17:00

Vorstellung: Fachinformationsdienst Bildungsforschung [Raum E001](#)

17:00 - 18:30

Mitgliederversammlung [Raum E001](#)

ab 19 Uhr

Abendveranstaltung mit Verleihung des Ulrich-Teichler-Preises
([Werkhof Nordstadt](#))

PROGRAMM

2. TAG | 31.03.2017

- 08:50 - 09:00 **Begrüßung** durch **Prof. Dr. Georg Krücken** und **Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans** **Raum E001**
- 09:00 - 09:45 **Keynote: Prof. Dr. Sönke Knutzen** (TU Hamburg)
„Digitalisierung der Lehre. Herausforderung und Chance.“ **Raum E001**

09:45 - 10:00 Transferzeit

10:00 - 11:30 Block IV

Raum E001	Raum B302	Raum B305	Raum A310
<p><i>Moderation: Michael Grüttner</i></p> <p>Green Open Access – Komplementäre Handlungsroutinen als Bedingungen einer Stabilisierung <i>Niels Taubert</i> (Universität Bielefeld)</p> <p>Potentiale und Perspektiven web-basierter Transfermanagements zur Verschränkung von Forschung und Praxis <i>Konstantin Schultes</i> (Universität Hamburg), <i>Ivo van den Berk</i> (Hochschule Emden-Leer)</p> <p>Digital Humanities – Zur Infrastrukturierung der Geisteswissenschaften im digitalen Zeitalter. <i>Eric Wolf</i> (Humboldt-Universität zu Berlin)</p>	<p><i>Moderation: Anja Gottburgsen</i></p> <p>Innovative strategische Entscheidungsprozesse in Universitäten: Eine qualitative Analyse der Online-Partizipation am Beispiel der Neufassung einer Promotions- und Habilitationsordnung <i>Stefan Süß, Malte Steinbach, Kathrin Diekmann</i> (Heinrich-Heine-Universität)</p> <p>Digitalisierung der Verwaltung bei der Einführung von Campus-Management-Systemen an Hochschulen – Neue Abhängigkeiten, Anforderungen und Kommunikationsbedarfe <i>Imke Jungermann, Harald Gilch</i> (HIS-Institut für Hochschulentwicklung)</p> <p>Welche Möglichkeiten eröffnet die Digitalisierung im Hinblick auf einen gleitenden Übergang von Geflüchteten in das Hochschulsystem? <i>Ronny Röwert</i> (CHE Consult, Kiron Open Higher Education), <i>Florian Rampelt</i> (Kiron Open Higher Education)</p>	<p><i>Moderation: Gudrun Hessler</i></p> <p>Hochschulabsolventen an der Schnittstelle zur Arbeitswelt der Zukunft: Proaktive Karrieregestaltung in Reaktion auf die digitale Transformation <i>Esther Ostmeier, Maria Strobel</i> (IHF) <i>Isabell M. Welp</i> (Technische Universität München)</p> <p>Digitales Lernen im Rahmen berufsbegleitender Studienangebote am Beispiel von HumanTec <i>Marisa Kaufhold</i> (FH Bielefeld), <i>Ulrike Weyland</i> (Universität Münster), <i>Wilhelm Koschel</i> (Universität Münster)</p> <p>Digitale Teilhabe ist keine Frage des Alters: E-Learning Älterer - Closing the digital gap <i>Florian Preßmar</i> (Landeszentrale für Medien und Kommunikation RLP), <i>Beate Hörr</i> (Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz))</p>	<p><i>Moderation: Jonas Poskowsky</i></p> <p>And yet, they move: Why (some) students with migration background study abroad against their odds <i>Andreas Sarcletti, Nicolai Netz</i> (DZHW)</p> <p>Explaining scientists' plans for international mobility from a life course perspective <i>Nicolai Netz, Steffen Jaksztat</i> (DZHW)</p> <p>International degree mobility: Imbalances and their determinants <i>Angelika Grabher, Iris Schwarzenbacher, Berta Terzieva</i> (IHS)</p>

11:30 - 11:45 Kaffeepause (Lichthof)

PROGRAMM

2. TAG | 31.03.2017

11:45 - 12:45

Block V

Raum E001

Moderation: Maren Klawitter

Die Rolle der Digitalisierung bei der Vermessung von Hochschulen: Was konstruieren (internationale) Hochschulrankings zu Forschung, Lehre und Administration?

Noreen Krause (Leibniz Universität Hannover/Universität Tübingen)

Open Post-Publication-Peer-Review: Eine Alternative zur doppelblinden Begutachtung in Fachzeitschriften?

Fabian Hattke (Universität Hamburg), Isabel Bögner (Zeppelin Universität Friedrichshafen)

Raum B302

Moderation: Michael Grüttner

Digitale Transformation der Hochschule – strategisches Management und Organisationsentwicklung für digitale Innovation in Forschung, Lehre und Verwaltung
Maria Strobel (IHF), Isabell M. Welpel (Technische Universität München)

Digital performance data management in higher education. Theoretical modelling of smarter universities and institutional reality
Theodor Leiber, Georg Seppmann (Evaluationsagentur Baden-Württemberg)

Raum B305

Moderation: Walburga Freitag

Digitalisierung und Strukturentwicklungsprozesse in der wissenschaftlichen Weiterbildung – Die Antwort der Universität Ulm auf Treiber, Hemmnisse und Bedürfnisse

Ursula Müller (Universität Ulm)

Wie kann man Engagement in der berufsbegleitenden Online-Lehre fördern? Erkenntnisse von drei Pilotstudien.

Evgenia Samoilova, Florian Keusch (Universität Mannheim)

Raum A310

Moderation: Julia-Carolin Brachem

Sukzessiver Rückzug aus dem wissenschaftlichen Feld: Ein theoretisches Phasenmodell zu Abbrüchen von Promotionsvorhaben

Anja Franz (Otto-von-Guericke Universität Magdeburg)

Das SSC-Modell zur Erfassung der Lern- und Entwicklungsbedingungen in der Promotionsphase

Gesche Brandt, Kolja Briedis, Susanne de Vogel, Steffen Jaksztat (DZHW)

12:45 - 13:00

Abschluss und Verabschiedung durch **Prof. Dr. Georg Krücken** und **Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans** [Raum E001](#)

im Anschluss

Mittagsimbiss ([Lichthof](#))

RAUMPLAN

LICHTHOF:

Empfang | Garderobe (C109) | Catering | Raum E001



GALERIEGESCHOSS:

Raum B302 | Raum B305 | Raum A310



ABENDVERANSTALTUNG

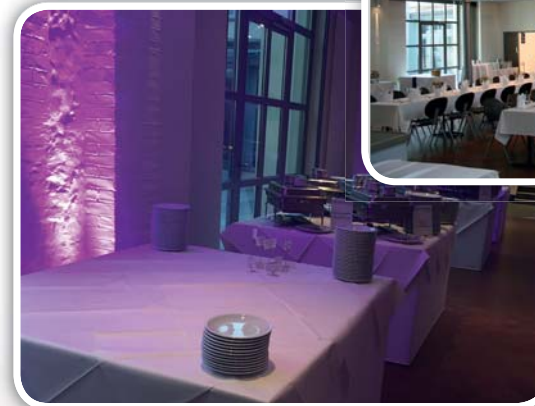
Nutzen Sie die Abendveranstaltung am 30. März im Werkhof in Hannovers Nordstadt zu weiterem Austausch und Diskussion.

Auch in diesem Jahr findet die
Verleihung des Ulrich-Teichler-Preises
während der Abendveranstaltung statt.

Der Werkhof ist in der Karte auf der nächsten Seite blau eingezeichnet. Am 30.03. wird es die Möglichkeit geben, gemeinsam vom Hauptgebäude der Leibniz Universität zum Werkhof zu laufen!

Treffpunkt ist **18:30 Uhr** am Empfang im Lichthof der Universität.

Bitte beachten Sie, dass die Getränke nur bis 24 Uhr inklusive sind – danach möchten wir Sie bitten, diese selbst zu zahlen!



Kontakt:

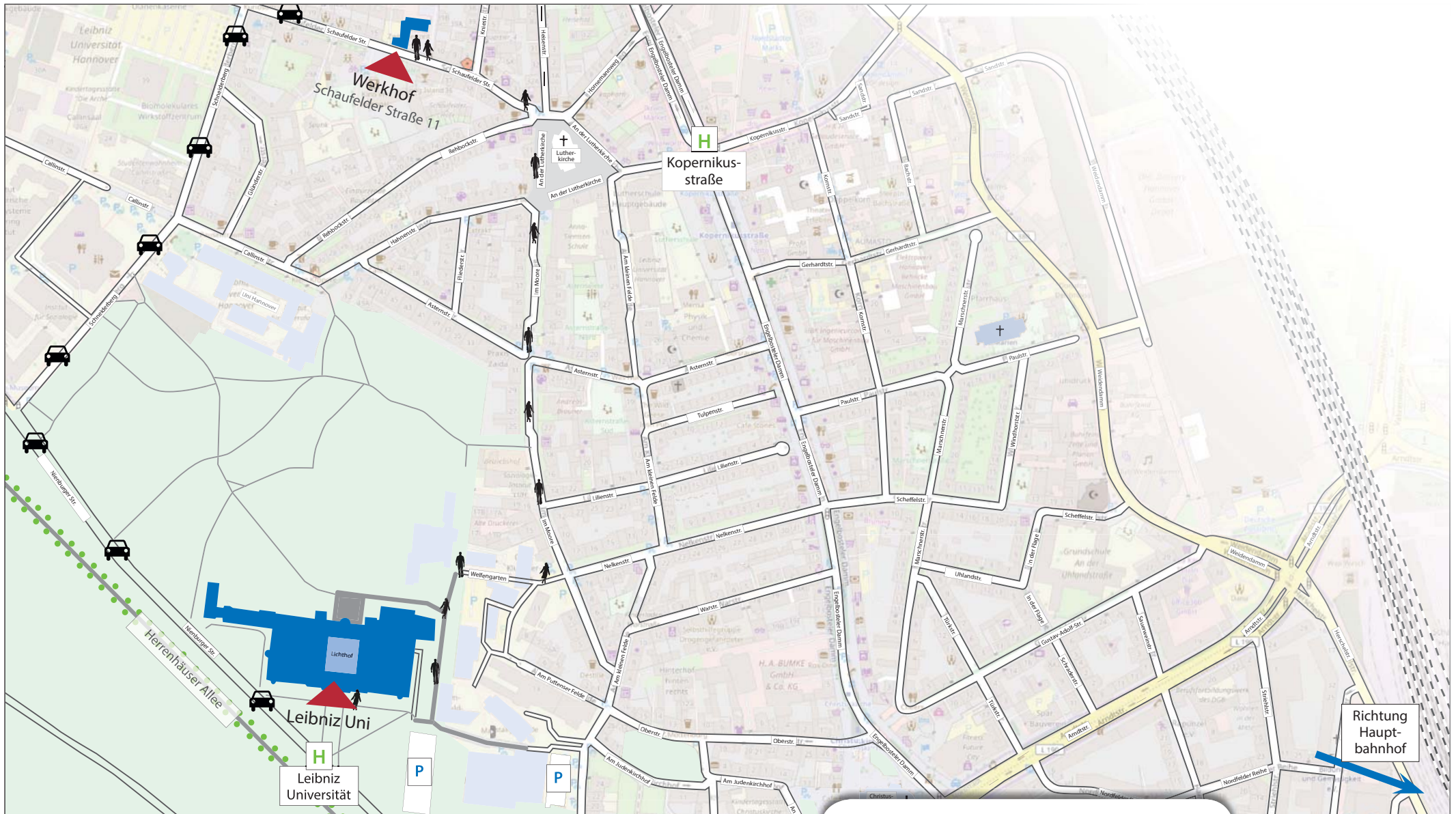
Werkhof Nordstadt
Schaufelder Straße 11
30167 Hannover
Tel. (0511) 71 50 22

E-Mail: contact@werkhof-nordstadt.de

DZHW
Deutsches Zentrum für
Hochschul- und Wissenschaftsforschung

GFHF
GESELLSCHAFT FÜR
HOCHSCHULFORSCHUNG

LAGEPLAN



ORGANISATORISCHES

Anreiseinformationen

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da vor dem Hauptgebäude der Leibniz Universität nur sehr wenige Parkplätze zur Verfügung stehen.

Vom Hauptbahnhof laufen Sie ca. 250 m zu Fuß durch die Innenstadt zur Station „**Kröpcke**“ oder fahren eine Station mit der **Stadtbahnlinie 1** (Richtung Laatzen oder Sarstedt), **2** (Rethen), **3** (Wettbergen), **7** (Wettbergen), **8** (Messe/Nord) oder **9** (Empelde). Von der Station „**Kröpcke**“ erreichen Sie die Universität in ca. 5 Minuten mit der **Stadtbahnlinie 4** (Richtung Garbsen) oder **5** (Stöcken). Zur Hauptuniversität fahren Sie bis zur Haltestelle „**Leibniz Universität**“. Vor sich sehen Sie das Welfenschloss (Hauptgebäude).

Check-in

Der Check-in befindet sich im Lichthof im Hauptgebäude der Leibniz Universität. Hier erhalten Sie Ihre Tagungsunterlagen, Namensschild sowie die Teilnahmebestätigung und viele weitere Informationen. Auch die Garderobe wird hier für Sie eingerichtet. Der Check-in wird während der gesamten Tagung besetzt sein. Bitte beachten Sie, dass eine Vorort-Zahlung des Teilnahmebeitrages (bar, EC-, Kreditkarte) nicht möglich ist. Überweisen Sie den Teilnahmebetrag bitte rechtzeitig vor Tagungsbeginn.

WLAN

Netzwerkname(SSID): UHEvent
WPA-Schlüssel: G6hM3dxK

Fotos

Bitte beachten Sie, dass während der gesamten Veranstaltung Fotos gemacht werden. Sollten Sie keine Fotos von sich wünschen, melden Sie sich bitte am Empfang im Lichthof.

Poster und Aussteller

Während der Tagung wird es im Lichthof des Hauptgebäudes der Leibniz Universität Ausstellerstände und Posterpräsentationen geben. Die Aussteller und Autoren der Poster freuen sich auf Ihren Besuch.

Kinderbetreuung

In der Kindertagesstätte „Leibniz Kids“ steht Ihnen ein kostenfreies Betreuungsangebot zur Verfügung. Bitte nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit der Einrichtung auf, da nur eine begrenzte Zahl an Plätzen zur Verfügung steht.

Jane Christophersen

pme Familienservice GmbH
Herrenhäuserstr. 2
30419 Hannover

E-Mail: leibniz-kids@familienservice.de

Tel: 0511- 70039652

Internet: www.familienservice.de/lernwelten

Taxiruf

Arnemann GmbH	+49 511 4584545
Gruß Taxen GmbH	+49 511 664964
Hallo Taxi	+49 511 3811

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)

Lange Laube 12
30159 Hannover
gfhf2017@dzhw.eu
www.dzhw.eu

Gesellschaft für Hochschulforschung

Anschrift: International Centre for Higher Education Research Kassel

INCHER-Kassel
Universität Kassel
Mönchebergstr. 17
34109 Kassel
www.uni-kassel.de/incher